



Dom Quartier
Salzburg

Museumspädagogische Angebote Schuljahr 2024/25



Check Up

Allgemeine Informationen rund um den Museumsbesuch im DomQuartier

Kosten pro Schüler:in

Eintritt frei im Klassenverband
Führungsgebühr: € 2,-
Begleitpersonen: kostenlos

Anmeldung

kunstvermittlung@domquartier.at
Tel. +43 (0)662 8042-2143/2128

DomQuartier Führungen und Workshops

Für die Anmeldung benötigen wir folgende Angaben:

- **Datum** und **Uhrzeit** Ihres gewählten Besuchstages
- **Schulklasse** und **Anzahl** der Schüler:innen und Begleitpersonen
- **Titel** des Schulklassenprogrammes oder **Beratung** zu einem bestimmten Thema

DomQuartier Besuch ohne Führung:

- Bitte melden Sie Ihre Gruppe auch ohne gebuchte Führung an: Datum, Uhrzeit, Name der Lehranstalt und Anzahl der Schüler:innen und Begleitpersonen.

Dauer der Vermittlungsprogramme: 60 / 75 / 90 / 120 / 150 Minuten

Sie haben besondere Wünsche oder Projekte?

Gerne erarbeiten wir mit Ihnen ein Konzept und gehen inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein.



besonders viel Aktion



Kunst-Praxis



Schreiben/Zeichnen



Musik



Stop-Motion Trickfilm

Abkürzungen der Unterrichtsfächer

BE	Bildnerische Erziehung
D	Deutsch
DAF/DAZ/DFK	Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache/ Förderkurs/Legasthenie-Förderung
DSP/BSP	Darstellendes Spiel/Bühnenspiel/Theater
G	Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung
GW	Geographie und Wirtschaftskunde
SBG	Salzburg Landeskunde/Sachunterricht
ME	Musikerziehung
DG/DB	Digitale Bildung/Digitales Grundwissen/ Neue Medien
PPP	Philosophie/Psychologie
R + ETH	Religion und Ethik (siehe Freizeitgruppen)

DomQuartier Öffnungszeiten

Täglich, außer Dienstag, 10–17 Uhr

Juli und August täglich 10–18 Uhr

Advent- und Weihnachtszeit täglich von 10–17 Uhr

24. Dezember geschlossen

Letzter Einlass: Eine Stunde vor Schließzeit

Führungen nach Absprache auch vor 10 Uhr möglich

Hinweise zur Barrierefreiheit unter

www.domquartier.at/barrierefreiheit

Bildnachweise

Wenn nicht anders genannt © DQS

Deckblatt re ob., Seite 5 ob. © Neumayr/Christian Leopold

Seite 4: Ausschnitt aus Video © Gellner

Seite 10, 14: © Dommuseum Salzburg/J. Kral

Das DomQuartier Salzburg – ein außerschulischer Lernort

Liebe Pädagoginnen und Pädagogen,

herzlich willkommen im DomQuartier Salzburg. Ein Museum, welches mit seinen vier Bereichen – Prunkräume, Residenzgalerie, Dommuseum, Museum St. Peter – einzigartig in der Museumswelt Salzburgs ist und das Herzstück des Unesco Weltkulturerbes repräsentiert.

Unser aktuelles Vermittlungsangebot richtet sich an Kindergärten, Volksschulen und weiterführende Schulen aller Schultypen sowie an Integrationsklassen und Sonderschulen. Auch für Kinder- und Jugend-Freizeitgruppen bieten wir ein abwechslungsreiches Angebot.

Unsere Programme vermitteln Wissenswertes über die Geschichte der fürsterzbischöflichen Residenz, des Doms und des Klosters St. Peter, verknüpfen Kunstwerke mit künstlerischen Techniken und bieten Raum für eigene Erfahrungen, wobei Spiel und Spaß im Museum eine wichtige Rolle einnehmen. Darüber hinaus werden durch das eigenständige Arbeiten der Schülerinnen und Schüler sowohl Teamgeist als auch Diskussions- und Kompromissfähigkeit gestärkt.

Sie haben spezielle Wünsche oder Projekte? Gerne erarbeiten wir mit Ihnen zusammen ein Konzept und gehen inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein.

Wir freuen uns auf das neue Schuljahr und viele Begegnungen im außerschulischen Lernort DomQuartier Salzburg.

Mag. Andrea Löschnig und das Team der Kunst- und Kulturvermittlung des DomQuartiers



Museumspädagogische Angebote Schuljahr 2024/25 als PDF:
www.domquartier.at/entdecken-erleben/kindergaerten-und-schulklassen

Team der Vermittlerinnen und Vermittler

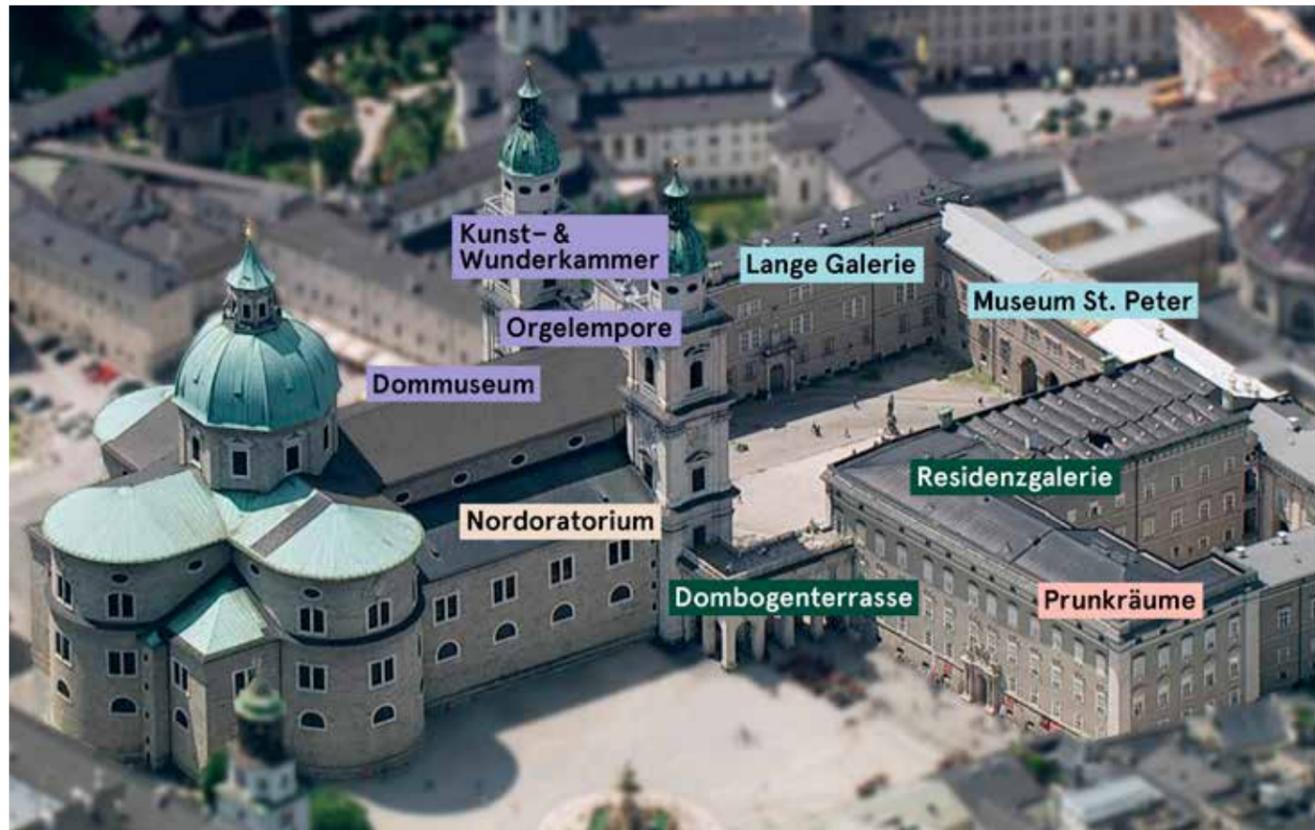
Andrea Löschnig, Alexandra Hederer, Christine Fegerl, Manuela Macala, Clara Widerin, Carolin Berka, Stefan Doppler, Michaela Helfer, Maria Herz, Jutta Heugl, Gertraud Kamml, Susanne König-Lein, Margarete Lindenau, Heidi Pinezits, Barbara Schöler, Barbara Schwarz, Peter Staudinger, Theresa Weiss, Angelika Widerin, Barbara Depauli (Dommuseum).



Clara Widerin, Manuela Macala, Alexandra Hederer, Andrea Löschnig (Leitung Kulturvermittlung), Barbara Depauli, Christine Fegerl



Das DomQuartier – mehr als ein Museum



Prunkräume

Hier wurde Politik gemacht! Die prunkvolle Ausstattung der Räume repräsentiert Einfluss und Macht der Fürsterzbischöfe. Viele Programme führen mit einer Zeitreise an diese Original-Schauplätze und zeigen den Glanz aus Renaissance, Barock und Klassizismus.

Residenzgalerie

Die Residenzgalerie präsentiert europäische Meisterwerke der Malerei vom 16. bis ins 19. Jahrhundert. Interaktive Vermittlungsformate fördern selbstständiges Entdecken vor Originalen und sensibilisieren die Kinder und Jugendlichen für die verschiedenen bildnerischen Mittel und künstlerischen Techniken vergangener Jahrhunderte.

Kunstlabor

Im gut ausgestatteten Kunstlabor finden unsere Workshops und Kreativangebote statt sowie die praktischen Teile vieler Schulprogramme.

Dom und Dommuseum

Das Nordoratorium des Doms ist dem heiligen Rupert geweiht und wird für Sonderausstellungen genutzt. Über die Orgelepore, welche den schönsten Blick in den Dom bietet, gelangt man ins Dommuseum. Hier wird der Domschatz gezeigt, bestehend aus mittelalterlichen und barocken Goldschmiedearbeiten sowie Skulpturen und Gemälden aus Kirchen der Erzdiözese Salzburg.

Kunst- und Wunderkammer

Hier sammelten die Fürsterzbischöfe seltene und kuriose Objekte, vor allem Arbeiten aus Elfenbein und Bergkristall. 1974 wurde der weitgehend original erhaltene Raum im Sinne einer barocken Kunst- und Wunderkammer neu eingerichtet.

Museum St. Peter und Lange Galerie

Die überaus reiche Kunstsammlung des Benediktinerklosters St. Peter umfasst geschätzte 40.000 Objekte. Das Museum gliedert sich in drei thematische Schwerpunkte: St. Peter und die Kunst, St. Peter und die Musik sowie St. Peter und seine Geschichte und gesellschaftliche Bedeutung.

Kindergarten

Kunst und Kultur ist für alle Kinder eine Bereicherung! Schon die Allerkleinsten, ab vier Jahren, können im DomQuartier als **Mäuse** verkleidet auf Erkundungstour gehen. Für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger mit fünf und sechs Jahren eignet sich „Erster Museumsbesuch“ besonders gut. Hierbei entdecken wir Kunstwerke mit allen Sinnen. Das Thema der **Jahreszeiten** begleitet durch das Kindergartenjahr und kann im DomQuartier auf künstlerische Art erlebt werden. Beim sinnlichen Erkunden und Vermitteln der Themen gehen wir besonders auf die Bedürfnisse der Kinder ein.



Mäuse erobern die Residenz !

ab 4 Jahren
Dauer: 60 Minuten

Wo ist der Käse in der Residenz? Als Mäuse verkleidet begeben wir uns auf die Suche und entdecken dabei die Prunkräume. Hier gibt es viel zu bestaunen und man erfährt so manche Geschichte über das höfische Leben in Salzburg. Aber es lauern auch Gefahren in der Residenz wie die Hunde des Erzbischofs oder ein schnarchender Diener. Wird der große Käse schließlich gefunden, tanzen alle Mäuse um ihn herum.

Erster Museumsbesuch Bilder einer Ausstellung

5/6 Jahre
Dauer: 60–75 Minuten

Der erste Besuch im Museum ist etwas ganz Besonderes! Im Vordergrund steht die spielerische Annäherung an Kunst und Kultur mit altersgerechtem Vermittlungsmaterial, das alle Sinne anspricht. Bei diesem spannenden Spaziergang durch die Ausstellung werden dem jungen Publikum ausgewählte Bilder nähergebracht.



Die vier Jahreszeiten

5/6 Jahre
Dauer: 60/90 Minuten

Frühling, Sommer, Herbst und Winter kann man im DomQuartier entdecken. Nachdem in den Ausstellungsräumen genug Inspiration zu den Jahreszeiten gesammelt wurde, folgt die praktische Umsetzung. Im Kunstlabor entstehen eigene farbenprächtige Jahreszeitenbilder.

Die jungen Besucherinnen und Besucher bekommen an Original-Schauplätzen einen Eindruck vom Leben am Hof der Salzburger Fürsterzbischöfe und werden spielerisch durch die Räume des Dom-Quartiers geführt. Dabei lernen sie ausgewählte Kostbarkeiten der Sammlung kennen, schlüpfen in barocke Kleidung oder malen und gestalten wie einst die barocken Künstler.

Erstklässler:innen-Woche Das DomQuartier zum Kennenlernen

27.–31. Jänner 2025
Dauer: je 60 Minuten

KOSTENLOS!

Wir laden ganz speziell die „Tafelklasslerinnen“ und „Tafelklassler“ kostenfrei zu uns ins Museum ein. In kurzweiligen Programmen erleben die Schulkinder auf spielerische Weise die vielfältige Museumswelt. Folgende Programme stehen an allen vier Tagen zur Auswahl:
Erster Museumsbesuch – Bilder einer Ausstellung – Residenzgalerie
Mäuse erobern die Residenz – die Prunkräume der Residenz
Audienz beim Fürsterzbischof – Lebenslust und Alltag im Barock

MO, MI, DO, FR jeweils 9 und 10.30 Uhr
Nur mit Anmeldung! Begrenzte Teilnehmer:innenzahl
kunstvermittlung@domquartier.at



Spürnasen-Tour durchs DomQuartier Ein Rundgang durch alle Bereiche des Museums

3.–4. Klasse SBG
Dauer: 90 Minuten

Bei diesem actionreichen Rundgang durch das DomQuartier bekommen die Kinder Einblicke in das Leben am fürsterzbischoflichen Hof in Salzburg. Mit kniffligen Rätseln und lustigen Spielen wandeln wir auf den Spuren der Fürsterzbischöfe Wolf Dietrich und Co. Mit altersgerechten Materialien erleben die jungen Besucherinnen und Besucher den originalen Schauplatz der Salzburger Landesgeschichte mit allen Sinnen.

Audienz beim Fürsterzbischof

1.–4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Wie sieht ein Fürsterzbischof aus und wofür war er zuständig? Wie feierte man früher Feste in der Residenz? Und wie begrüßt man eigentlich den Gastgeber? In den prunkvollen Räumlichkeiten erfahren wir über das Leben der feinen Gesellschaft.



Der kleine Mozart! Das Wunderkind Wolfgang Amadé Mozart

3.–4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Komponieren, Musizieren, Dirigieren – was musste Mozart als Kind eigentlich alles lernen? In den Prunkräumen, den Original-Aufführungsorten der berühmten Musiker-Familie Mozart, begegnen wir den Wunderkindern Wolfgang und Maria Anna, genannt Nannerl, sowie dem strengen und ehrgeizigen Vater Leopold. In Gruppenarbeit erfahren die Schülerinnen und Schüler Spannendes über den Alltag der Mozartkinder, ihre Musik und das Komponieren zur damaligen Zeit.

**NEU
im DomQuartier!**

Mäuse erobern die Residenz

1.–2. Klasse SBG
Dauer: 60 Minuten

Wo ist der Käse in der Residenz? Als Mäuse verkleidet entdecken die Schülerinnen und Schüler spielerisch die Prunkräume. Hier gibt es viel zu bestaunen und man erfährt so manche Geschichte über das höfische Leben in Salzburg.

Kelche, Kreuze, Kostbarkeiten Die Schatztruhe der Fürsterzbischöfe

3.–4. Klasse R
Dauer: 90 Minuten

Der Domschatz enthält kostbare Kirchengeräte, die die Fürsterzbischöfe über die Jahrhunderte für die Feier der heiligen Messe erworben haben. Mit einer kleinen Schatzkiste machen wir uns auf, die prächtigen Gegenstände zu erkunden. Welche Geschichten erzählen sie uns, was ist eine Hostie und wie duftet Weihrauch? Gemeinsam decken wir einen Altartisch mit glänzenden Gefäßen und erfahren so deren Verwendung und Bedeutung bei der Messfeier.

**NEU
im DomQuartier!**

Kurios und skurril

Die Kunst- und Wunderkammer der Fürsterzbischöfe

1.–4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Jeder barocke Fürst, der etwas auf sich hielt, hatte eine Kunst- und Wunderkammer. Darin stellte er erstaunliche Dinge aus der Natur, exotische Tiere, seltene Mineralien und Fossilien, aber auch kostbare Kunstwerke zur Schau. Die Salzburger Fürsterzbischöfe sammelten in extra angefertigten Schränken aus schwarzem Holz mit goldenen Gittern vor allem Wertvolles aus Bergkristall, Elfenbein und Steinbockhorn. Wofür man wohl einen Narwalzahn früher gehalten hat? Vorbeikommen und miträtseln!

Unterrichtsmaterial zum Herunterladen
www.domquartier.at/unterrichtsmaterial



Dies Bildnis ist bezaubernd schön

1.–4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Wer will Malerin oder Maler an der Staffelei sein und wer das Modell, das sich gekonnt präsentiert? Besondere Posen und Mimik geben Aufschluss über das tatsächliche Wesen einer dargestellten

Person. Aber auch Kleidung oder spezielle Accessoires in Porträts erzählen viel über einen Menschen. In unserer Hutwerkstatt im Kunstlabor werden abschließend eigene Kopfbedeckungen entworfen, die die Persönlichkeit am besten zum Ausdruck bringen.

Grünspan und Schildlaus Material und Technik der Malerei

3.–4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Eine spannende Spurensuche für Farbdetektive. Wie wurden Gemälde in der Barockzeit hergestellt? Welcher Malgrund wurde verwendet? Und welches technische Wissen und welche Hilfsmittel standen den Künstlern damals zur Verfügung? Wir gehen auf Entdeckungsreise in der Residenzgalerie und experimentieren danach mit Eitempera und verschiedenen Malwerkzeugen im Kunstlabor.



Paradiesisch ...

Die Schöpfung aus Wolle und Seide

1.–4. Klasse R
Dauer: 90 Minuten

Die Wandteppiche aus dem Salzburger Dom laden uns ein, die Geschichte von Adam und Eva und dem berühmten Apfel kennenzulernen. Wir schlüpfen in die Rolle von Naturforscher:innen, spüren mit Fernglas und viel Forschergeist allerlei Tiere und Pflanzen auf und lassen die Natur fröhlich erklingen. Zum Abschluss entstehen farbenprächige Tiere aus Wolle.

Der heilige Rupert und das weiße Gold Kirche, Macht und Reichtum in Salzburg

3.–4. Klasse R, Eth, SBG
Dauer: 90 Minuten

Viele Legenden ranken sich um den heiligen Rupert und den heiligen Virgil. Gemeinsam gehen wir diesen auf den Grund und lösen so manches Geheimnis. Was hat der heilige Rupert mit dem Kloster St. Peter und dem „Weißen Gold“ zu tun? Warum hält der heilige Virgil ein Kirchenmodell in seinen Händen? Wir erfahren Spannendes zur Geschichte des Salzburger Doms und schlüpfen dabei in die Rolle des späteren Dombaumeisters Santino Solari. Warum war Salz so wertvoll wie Gold und wie leben die Mönche von St. Peter heute?



Aus dem Rahmen gefallen Vom Gemälde zum Film Trickfilmprogramm

3.–4. Klasse, Teambuilding
Dauer: 2,5 Stunden

Üppige Stillleben, verträumte Landschaften oder stürmische Seebilder inspirieren zu faszinierenden Geschichten, die in der Stop-Motion Technik lebendig werden. Mithilfe von selbstgestalteten oder im reichhaltigen Fundus gefundenen „Hauptdarsteller:innen“ entwickeln die Schülerinnen und Schüler zu den Gemälden des DomQuartiers kurze Animationsfilme nach eigenen Ideen. Der spielerische Umgang mit den Neuen Medien ermöglicht ein Verständnis von physikalischen und technischen Abläufen, zeigt sinnvolle Beschäftigung mit den technischen Geräten und hilft dabei Teamgeist und Zusammenarbeit in der Gruppe zu stärken.

**Sonderausstellung
ab 9.3.2025**

Weiterführende Schulen

MS, AHS, BHS

My home is my castle DomQuartier Rundgang

1.–8. Klasse G, R + ETH, SBG
Dauer: 120 Minuten

Um die Geheimnisse der historischen Gemäuer des Dom-Quartiers zu lüften, erwarten die Schülerinnen und Schüler knifflige Rätsel, die es gemeinsam zu lösen gilt. Zusammen begeben wir uns auf die Spuren der Fürsterzbischöfe und erkunden das DomQuartier und seine spannende Geschichte. Doch nicht nur der Ort an sich, auch das Leben damals mit seiner barocken Festkultur spielt eine wichtige Rolle bei der Führung. Zentrale Persönlichkeiten wie die Fürsterzbischöfe Wolf Dietrich von Raitenau und Markus Sittikus rücken in den Fokus und gewähren uns einen Blick in den Alltag der absolutistisch herrschenden Kirchenmänner.

Aus einem anderen Blickwinkel! Highlights des DomQuartiers

5.–8. Klasse SBG, D, BE
Dauer: 90 Minuten

Ausgewählte Stationen im DomQuartier-Rundgang laden zum Zeichnen und kreativen Schreiben, zu einem ungewöhnlichen Dialog mit Kunstwerken ein. Durch einen unvoreingenommenen Blick werden Zeugnisse der Vergangenheit neu erfahren und bewusst erlebbar. Dabei bieten sie die Möglichkeit die Fantasie auf Reisen zu schicken und mit eigenen kreativen Ideen die Führung aktiv mitzugestalten.

Im Dialog mit den Alten Meistern

1.–8. Klasse BE, D
Dauer: 90 Minuten

Die Gemälde in der Residenzgalerie erstrahlen im barocken Licht und zeigen uns, warum sie so besonders sind. Anhand von Stillleben und Porträts schauen wir den Alten Meistern auf die Finger und lassen selbst den Bleistift über das Papier wandern. In Gruppenarbeit werden die Inhalte, die Komposition und der Aufbau der Bilder untersucht.



Die Programme für Jugendliche und junge Erwachsene fördern den Zugang zu Kunst und Kultur und damit die eigene Kreativität. Ob Unter- oder Oberstufe, altersgerechte Vermittlungskonzepte schaffen einen Einstieg in die barocke Welt der Fürsterzbischöfe und bieten eine interaktive und kommunikative Auseinandersetzung mit Geschichte, Religion, Architektur, Kunst und Philosophie.

Icons weisen auf Praxis, besondere Aktion und Trickfilmprogramme bei den Angeboten hin.



Teambildungs-Woche 5. Schulstufe

3.–7. Februar 2025
Dauer: 90 Minuten

In dieser Woche laden wir die Schülerinnen und Schüler der 5. Schulstufe kostenfrei zu uns ins Museum ein. Vor allem Teambildung, Zusammenarbeit und ein gegenseitiges Kennenlernen stehen dabei im Zentrum.

Folgende Programme stehen zur Auswahl:

In Bildern lesen

Mythologie im DomQuartier

Der heilige Rupert und das weiße Gold

MO, MI, DO, FR jeweils 9 und 11 Uhr

Nur mit Anmeldung! Begrenzte Teilnehmer:innenzahl
kunstvermittlung@domquartier.at

KOSTENLOS!

MS, AHS, BHS

Der heilige Rupert und das weiße Gold Kirche, Macht und Reichtum in Salzburg

1.–4. Klasse R, Eth, G, SBG
Dauer: 90 Minuten

Viele Legenden ranken sich um den heiligen Rupert und den heiligen Virgil. Gemeinsam gehen wir diesen auf den Grund und lösen so manches Geheimnis rund um die beiden Schutzpatrone der Salzburger Kirche. Was hat der heilige Rupert mit dem Kloster St. Peter und dem „Weißen Gold“ zu tun? Warum hält der heilige Virgil ein kleines Kirchenmodell schützend in seinen Händen? Wir erfahren Spannendes zur Geschichte des Salzburger Doms und schlüpfen dabei in die Rolle des späteren Dombaumeisters Santino Solari. Warum war Salz so wertvoll wie Gold und wie leben die Mönche von St. Peter heute?



Mythologie im DomQuartier Begegnung mit den Gottheiten der Antike

1.–7. Klasse D, G, R + ETH, BE, Latein
Dauer: 75 Minuten

Die Menschen der Antike versuchten die Entstehung der Welt und die Ereignisse in der Natur durch das Handeln und die Kraft der Götter zu erklären. Im Zeitalter des Barock wurden die Sagen von Helden und Göttern durch die Herrscher wiederbelebt, welche sich in deren Tradition präsentierten. In zahlreichen Gemälden und Deckenbildern begegnen wir antiken mythologischen Figuren, die heute noch viele Planeten und Sternbilder bezeichnen und in Film und Fernsehen präsent sind. Auf anregende Weise erarbeiten sich die Jugendlichen vielschichtiges Wissen um die griechischen Götter und die Ereignisse rund um den Trojanischen Krieg. Im Praxisteil entsteht ein moderner, gerne schräger „Mythen-Comic“.

Kurios und skurril Die Kunst- und Wunderkammer der Fürsterzbischöfe

1.–4. Klasse BE, G, SBG
Dauer: 90 Minuten

In der Kunst- und Wunderkammer der Fürsterzbischöfe Salzburgs lässt sich neben kostbaren Kunstwerken so manche geheimnisvolle Kuriosität entdecken. In Gruppenarbeit begeben sich die Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Entdeckungsreise und lüften so manches überraschende Geheimnis.



Grünspan und Schildlaus Material und Technik der Malerei

1.–8. Klasse BE
Dauer: 90 Minuten

Wie wurden Gemälde in der Barockzeit hergestellt? Welche Malgründe wurden verwendet? Welches technische Wissen und welche Hilfsmittel standen den Künstlern damals zur Verfügung? Anhand der Gemälde besprechen wir, dem Alter angepasst, die Besonderheiten einzelner Bilder. Anschließend experimentieren wir im Kunstlabor mit selbst hergestellten Eitemperafarben und verschiedenen Malwerkzeugen.

Die Farben der Serenissima. Von Auripigment bis Zinnober

1.–8. Klasse BE
Dauer: 90 Minuten

„La Serenissima“ – Venedig – war einst eine Republik und Wirtschaftsmacht, in der mit Gewürzen, Luxuswaren und auch mit Pigmenten gehandelt wurde. Tizian, Tintoretto, Veronese und Co. sind zu Gast in der Residenzgalerie.

Wie meisterhaft sie mit Farben umgehen konnten, welche Malweise und welche Pigmente speziell venezianisch sind und welche Bildmotive bis heute nachwirken, wird im Workshop zur Ausstellung aktiv und kreativ erforscht.

**Sonderausstellung
bis 6.1.2025**



Licht und Schatten in der Malerei

1.–4. Klasse BE
Dauer: 60–75 Minuten

Mit Licht lassen sich nicht nur spannende Stimmungen erzeugen, es verleiht Dingen und Räumen auch Plastizität und ist ein unverzichtbares Gestaltungsmittel der Malerei. Das Spiel von Hell und Dunkel führen uns die Alten Meister bravourös vor Augen. Anhand der Bilder im DomQuartier befassen wir uns mit verschiedenen Lichtquellen und besprechen lightspezifische Begrifflichkeiten. Beim Versuch Räumlichkeit in unseren Zeichnungen zu erzeugen, experimentieren wir mit Licht und Schatten.

Weiterführende Schulen

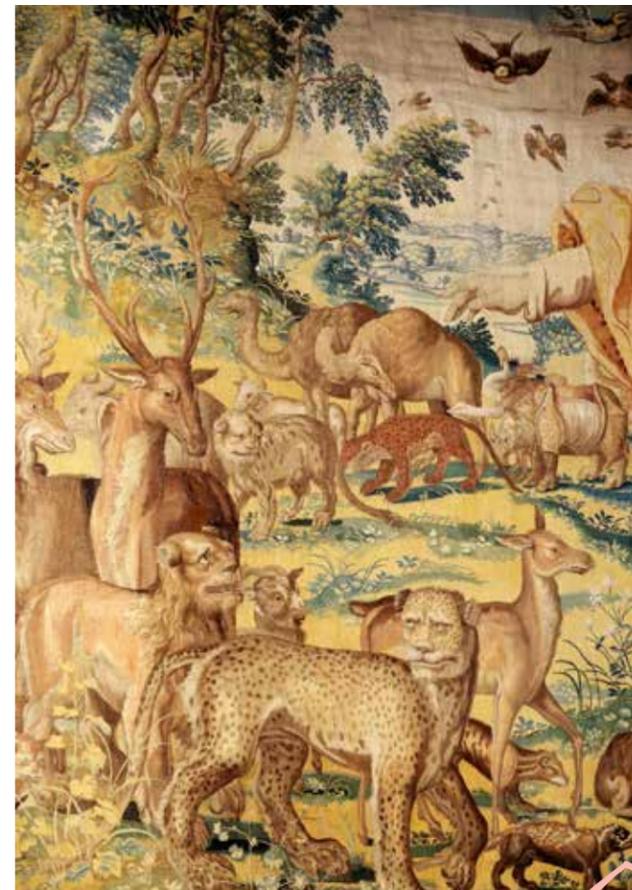
Biblische Konflikte Streiten erlaubt!

Von der „Apfelaffäre“ bis zum Brudermord

1.–4. Klasse R + ETH

Dauer: 90 Minuten

Idyllisch finden wir Gottes Paradiesgarten mit all seinen Tieren und Pflanzen vor, gewebt aus Wolle und Seide. Doch die Eintracht wird bald getrübt. Mit einem verlockenden Apfel, einem Streit unter Brüdern und viel Emotion unter den ersten Menschen nehmen die Dinge ihren Lauf. Gemeinsam entdecken wir wie die Erzählung im Lösen von Konflikten und im menschlichen Zusammenleben noch heute aktuell ist.



Sonderausstellung ab 9.3.2025

Weißer Prunk an der Wand Erlebnis Stuckgießen

1.–8. Klasse BE

Dauer: 120 Minuten

Stuckarbeiten begleiten uns im DomQuartier auf Schritt und Tritt. Sie erzählen von der Gestaltungslust des Barock bis hin zum Klassizismus. Was ist Stuck und wie wird er verarbeitet? Bei diesem Programm gibt es Gelegenheit das Stuckgießen von Ornamenten selbst auszuprobieren.



In Bildern lesen

3.–8. Klasse D, BE

Dauer: 90 Minuten

Viele Themen finden sich in den Gemälden der Residenzgalerie, die nicht nur für den BE-Unterricht geeignet sind. Philosophische, religiöse, mythologische und auch psychologische Fragen können anhand der Bilder erarbeitet werden. Mit Bildbeschreibungen, Stimmungsanalysen und Skizzen nähern wir uns den Inhalten der Kunstwerke. Dabei werden Assoziationen frei, die sich beim freien Schreiben vor ausgewählten Bildern zu einer individuellen Geschichte verdichten.

Trickfilm Stop-Motion Technik

DG/DB, BE, ME

Animationsfilme gehören für Schülerinnen und Schüler zum Alltag. In unseren Trickfilmprogrammen lernen die jungen Filmemacherinnen und Filmemacher verschiedene Zugänge zu diesem Medium kennen. Der spielerische Umgang mit den Neuen Medien ermöglicht ein Verständnis von physikalischen und technischen Abläufen, zeigt sinnvolle Beschäftigung mit den technischen Geräten und hilft dabei Teamgeist und Zusammenarbeit in der Gruppe zu stärken.



Gemalte Geschichten, bewegte Bilder

Legetrick – Trickfilm in 2D

1.–4. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Inspiziert durch Gemälde im DomQuartier gestalten die Schülerinnen und Schüler nach einer kurzen Einführung in das Genre ihre eigenen Trickfilme. Die Bilder aus Meisterhand mutieren zur Kulisse für fantastische, lustige, dramatische oder skurrile Geschichten. Alltagsgegenstände werden zum Leben erweckt und dienen in Pop Art-Manier im Film als verfremdende Elemente.



Aus dem Rahmen gefallen

Vom Gemälde zum Film

Animation im dreidimensionalen Raum

1.–8. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Üppige Stilleben, verträumte Landschaften oder stürmische Seebilder inspirieren zu faszinierenden Geschichten, die in der Stop-Motion Technik lebendig werden. Mithilfe von selbstgestalteten oder im reichhaltigen Fundus gefundenen „Hauptdarsteller:innen“ entwickeln die Schülerinnen und Schüler zu den Gemälden des DomQuartiers kurze Animationsfilme nach eigenen Ideen.

Auf die Bühne, fertig, LOS!

Animation im dreidimensionalen Raum (Musik und Bühne)

1.–8. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Was wäre Theater ohne Bühnenbild, ein wichtiges Requisit ohne Beleuchtung? Was wäre Film ohne Musik? Die Räumlichkeiten des DomQuartiers zählen zu den Originalschauplätzen an denen Salzburger Musikgeschichte geschrieben wurde. Nach einem Abstecher in die Prunkräume inspirieren klassische Musikstücke die Jugendlichen zu modernen filmischen Interpretationen an Guckkastenbühnen oder auf einer Raumbühne.

Als die Schatten laufen lernten

Legetrick – Silhouettenfilm – Trickfilm in 2D

5.–8. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Der Silhouettenfilm ist eine ganz besondere Technik des Animationsfilms, bei der Scherenschnitte einzelbildweise auf einer beleuchteten Glasfläche animiert werden. Diese Art der Animation hat starke grafische Qualitäten, die sich an die Traditionen des Schattentheaters, aber auch an die bildnerischen Gebrauchsweisen des Scherenschnitts anlehnt. Bei diesem Workshop werden die Schatten zum Leben erweckt, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind.

Sonderschulen und Integrationsklassen

Diese Angebote richten sich speziell an Schülerinnen und Schüler mit körperlicher, geistiger oder psychischer Beeinträchtigung. Wir freuen uns darauf mit Ihnen gemeinsam das optimale Paket für Ihre Gruppe zu schnüren.

Inklusionsprogramm mit austauschbaren Modulen !

Alle Schulstufen
Dauer: 60/90 Minuten

Ein museumspädagogisches Programm, das durch ein modulares System individuell an die Bedürfnisse der Gruppe angepasst werden kann.

Modul 1

Materialien und Techniken

Bei diesem Modul wird vor allem der Tastsinn angesprochen. Deshalb ist es besonders für blinde Menschen, Personen mit Sehbeeinträchtigung und zum Trainieren der Feinmotorik geeignet.

Marmor, Holz und Stuck – auf kreative Art werden die verschiedenen Materialien erlebt, mit denen die Räumlichkeiten des DomQuartiers verschönert und dekoriert wurden. Den ursprünglichen Funktionen der Räume spüren wir dabei spielerisch nach. Auf Wunsch kann das Programm auch mit einer praktischen Arbeit abgerundet werden.

Modul 2

Menschen und ihre Berufe im DomQuartier Spracherwerb/Sprachförderung

fortgeschrittene Deutschkenntnisse erforderlich

Welche Tätigkeiten und Arbeiten gab es zur Zeit der Fürsterzbischöfe im DomQuartier? Wer lebte eigentlich in den Prunkräumen? Welche Aufgaben hatten Hofmusiker, Kämmerer und Zeremonienmeister zu erledigen? Und welche Berufe gibt es heute im Museum?

Das Programm bietet aktive Elemente mit Bewegungen und eignet sich besonders für Menschen mit Hörbeeinträchtigung. Außerdem kann sich aus diesem Modul zusätzlich eine Schreibwerkstatt entwickeln.



Modul 3

Farbklang – Klangfarben



Wie klingen Rot, Blau oder Gelb? Mit diesem Modul wird besonders der Hörsinn angesprochen. Es geht darum, die Aufmerksamkeit beziehungsweise die Wahrnehmung beim Hören zu steigern. Durch eine musikalische Fantasiereise werden die Schülerinnen und Schüler in eine andere Zeit versetzt. Mit Klangschalen und ORFF-Instrumenten erforschen wir unterschiedliche Tonqualitäten und sensibilisieren mit Farbspielen unsere Wahrnehmung.

Bild-Wort-Sprache

Alle Schulstufen DAZ/DAF
Dauer: 120 Minuten

Das DomQuartier bietet für Gruppen aller Altersstufen Sprachförderung und sprachliche Frühförderung an. Sprachkompetenz kann in einem außergewöhnlichen und anregenden Umfeld erweitert werden. Die zahlreichen Gemälde und Kunstobjekte ermöglichen einen lebendigen und visuell ansprechenden Sprachunterricht zu unterschiedlichen Themenbereichen, wobei auf die sprachlichen Bedürfnisse der Teilnehmenden besonders eingegangen wird. Zum Abschluss kann das zuvor Gelernte und Gehörte künstlerisch verarbeitet und in einem eigenen Werk umgesetzt werden.

Aus dem Rahmen gefallen Vom Gemälde zum Film Trickfilm – Stop-Motion Technik



Alle Schulstufen
Dauer: 2,5 Stunden

Mit einfachen Mitteln werden Alltagsgegenstände lebendig, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Ob Scherenschnitte auf einem Lichttisch oder dreidimensionale Objekte in einer Raumbühne – die Schülerinnen und Schüler können Filme ganz nach ihren Vorstellungen kreieren. Gerne gehen wir inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein und finden mit Ihnen gemeinsam die passende Methode für Ihre Gruppe.

Freizeitgruppen-Angebote

Nutzen sie unsere Angebote für außerschulische Kinder- und Jugendgruppen! Kunst, Geschichte, Architektur und Religion stehen im Mittelpunkt der Programme, die viel Raum für Spaß und kreative Ideen bieten.

My home is my castle ! DomQuartier Rundgang

Dauer: 90 Minuten

Um die Geheimnisse der historischen Gemäuer des DomQuartiers zu lüften, erwarten die Kinder und Jugendlichen knifflige Rätsel, die es gemeinsam zu lösen gilt. Zusammen begeben wir uns auf die Spuren der Fürsterzbischöfe und erkunden das DomQuartier und seine spannende Geschichte.

Aus dem Rahmen gefallen Vom Gemälde zum Film Trickfilm – Stop-Motion Technik



Dauer: 2,5 Stunden

Mit einfachen Mitteln werden Alltagsgegenstände lebendig, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Ob Scherenschnitte auf einem Lichttisch oder dreidimensionale Objekte in einer Raumbühne – die Kinder und Jugendlichen können Filme ganz nach ihren Vorstellungen kreieren. Dabei spielt vor allem das Arbeiten in der Gruppe eine besonders wichtige Rolle. Teamgeist, Diskussions- und Kompromissfähigkeit werden trainiert und belohnen am Ende mit kleinen filmischen Meisterwerken. Gerne gehen wir inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein und finden mit Ihnen gemeinsam die passende Methode für ihre Gruppe.

Kurios und Scurril Naturdetektivinnen und -detektive aufgepasst!

Dauer: 90 Minuten

Jeder barocke Fürst, der etwas auf sich hielt, hatte eine Kunst- und Wunderkammer. Darin stellte er erstaunliche Dinge aus der Natur, exotische Tiere, seltene Mineralien und Fossilien, aber auch kostbare Kunstwerke zur Schau. Die Salzburger Fürsterzbischöfe sammelten in extra angefertigten Schränken aus schwarzem Holz mit goldenen Gittern vor allem Wertvolles aus Bergkristall und Elfenbein. Wofür man wohl einen Narwalzahn früher gehalten hat? Vorbeikommen und miträtseln!



Ethik und Religion

Spezielles für katholische und evangelische Kinder- und Jugendgruppen, Ministrant:innen, Jungschar, Erstkommunion-, Firm- und Konfirmationsgruppen

Kelche, Kreuze, Kostbarkeiten Vorbereitung auf die Erstkommunion

Ab 7 Jahren
Dauer: 90 Minuten

Was ist eine Hostie, wie duftet Weihrauch und welche Funktion haben die kostbaren Kirchengeräte auf dem Altartisch? Mit einer kleinen Schatzkiste machen wir uns auf, die prächtigen Gegenstände des Domschatzes zu erkunden. Gemeinsam decken wir einen Altartisch mit glänzenden Gefäßen und erfahren so deren Verwendung und Bedeutung bei der Eucharistiefeier.



Es weihnachtet sehr Advent im DomQuartier

Ab 7 Jahren
Dauer: 90 Minuten

Was gehört zum Weihnachtsfest alles dazu? Neben Christbaum und Geschenken steht vor allem die Weihnachtsgeschichte im Mittelpunkt, die uns zum Ursprung des Festes, zur Geburt Jesu führt. Abschließend kreieren wir im Kunstlabor kleine Kostbarkeiten für die Weihnachtszeit.

Das Wunder von Ostern

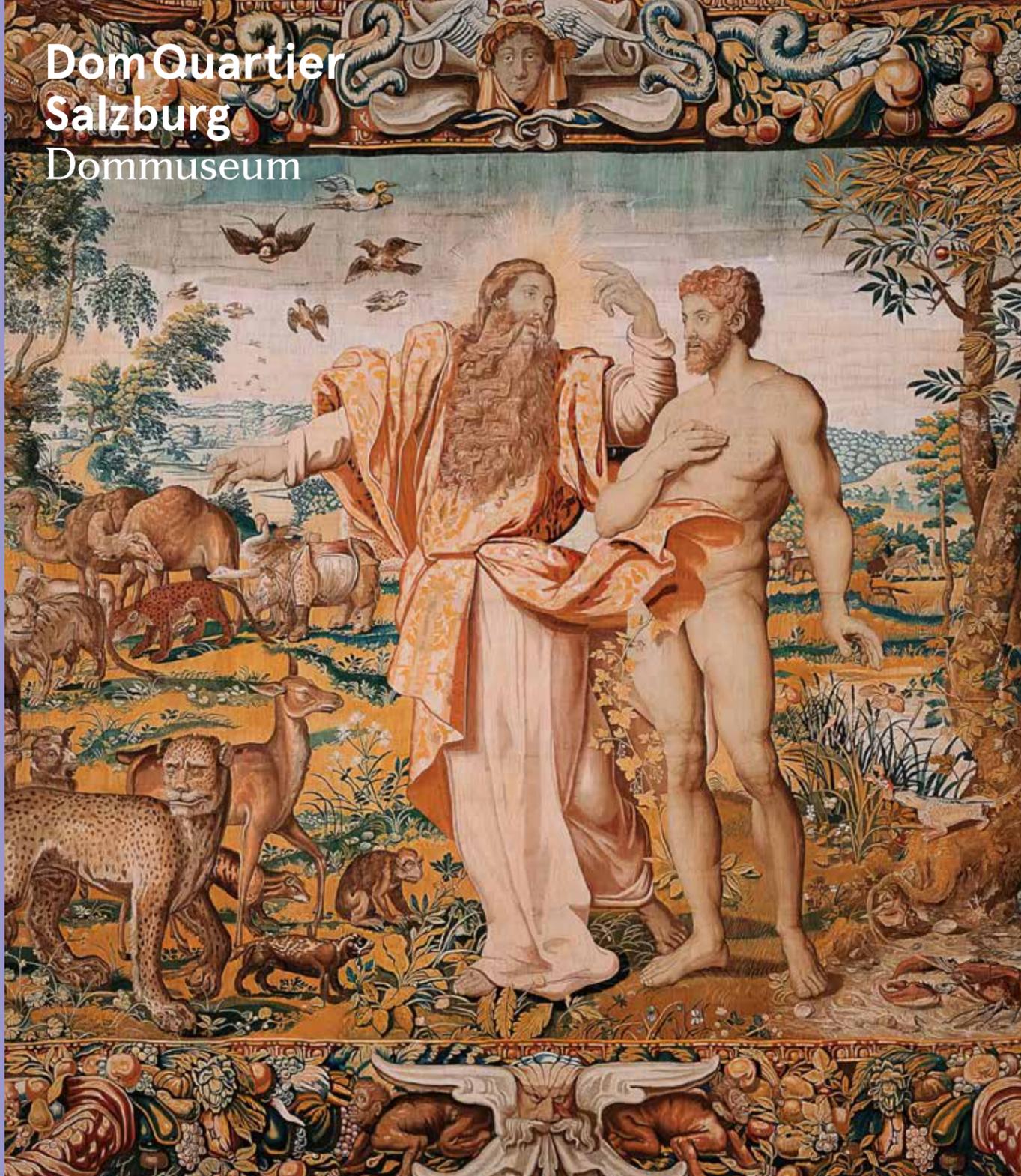
Ab 8 Jahren
Dauer: 90 Minuten

Ei, Ei, Osterei! Doch welcher Anlass verbirgt sich eigentlich hinter dem Osterfest? Anhand der prachtvollen Gemälde und Kunstwerke im DomQuartier erfahren wir, was es mit dem Wunder von Ostern auf sich hat. Abschließend werden wir selbst kreativ und gestalten kunstvolle Dekorationen für Ostern.

Der heilige Rupert und das Weiße Gold Kirche, Macht und Reichtum in Salzburg

Ab 10 Jahren
Dauer: 90 Minuten

Viele Legenden ranken sich um den heiligen Rupert und den heiligen Virgil. Gemeinsam gehen wir diesen auf den Grund und lösen so manches Geheimnis rund um die beiden Schutzpatrone der Salzburger Kirche. Wir erfahren Spannendes zur Geschichte des Salzburger Doms und schlüpfen dabei in die Rolle des späteren Dombaumeisters Santino Solari. Warum war Salz so wertvoll wie Gold und wie leben die Mönche von St. Peter heute?



Gott entlässt Adam ins Paradies, M. Coxcie (Entwurf)/J. Aerts (Weber), 2. Viertel 17. Jh., (Detail) © Dommuseum

Die Tapisserien des Salzburger Doms

9. März bis 13. Oktober 2025

Vorschau

Vom Paradies und den Folgen des Sündenfalls erzählen die großformatigen Wandteppiche, die in Brüssel im 17. Jahrhundert aus Wolle und Seide gewebt wurden. Erstmals können alle sechs prachtvollen Tapisserien mit ihrer Fülle an Details aus der Nähe betrachtet werden.

DomQuartier Salzburg

Prunkräume der Residenz

Residenzgalerie

Dommuseum

Museum St. Peter

DomQuartier Salzburg
Residenzplatz 1
5020 Salzburg
+43 (0)662 8042-2109
kunstvermittlung@domquartier.at
www.domquartier.at

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
mit den Buslinien 1, 4, 7, 8, 9, 10, 21, 22, 23, 24, 27, 28.
Haltestelle: Zentrum Ferdinand Hanuschplatz
oder

mit den Buslinien 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 25, 28.
Haltestelle: Mozartsteg/Rudolfskai
Zehn Minuten Fußweg bis zum Haupteingang

DomQuartier Salzburg
Residenzplatz 1
5020 Salzburg



10 Jahre

—
Dom Quartier
Salzburg
Residenzgalerie

KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM
WIEN

Veneria, Judith mit dem Haupt des Holofernes, ca. 1592 © KHM-Museumserbe/brand

Die Farben der Serenissima

Venezianische Meisterwerke
von Tizian bis Canaletto

21. Juni 2024–6. Jänner 2025